



Magazin des Landesapothekerverbandes Niedersachsen e.V.

# Spektrum

3 | 05

August 2005  
H 10496



## **Apotheker als Umweltexperten**

### **Vor den Wahlen: Das planen die Parteien**

**Niedersächsischer Apothekertag**  
Vorfahrt für strategische Konzepte

**Online-Fortbildung**  
ApoLearn spart Ausfallzeiten

**Hausapotheke**  
Neuer Vertrag mit Deutsche BKK

## ApoLearn für Hausapotheken

Das Zertifikat zur Hausapotheke können Apotheker jetzt teilweise auch online erlangen. ApoLearn bietet entsprechende Kurse an. Die vollständige Zertifizierung setzt sich aus jeweils zwei Internet- und zwei Präsenzteilen zusammen. Der Online-Workshop I beschäftigt sich mit den Themen Motivation, Grundlagen, Übersicht und mit wirtschaftlichen Aspekten. Im Online-Workshop II geht es um pharmazeutische Aspekte, Nutzen des Konzepts und Kommunikation. Beide Workshops können bei ApoLearn belegt werden. Gesondert belegt werden müssen ein Präsenzseminar zum Thema Kommunikation und ein Präsenzseminar zum Thema Software. Als Präsenzseminar Kommunikation werden allgemeine, von der Apothekerkammer anerkannte Kommunikationsseminare der letzten zwei Jahre akzeptiert. Die Software-Schulung betrifft die für eine pharmazeutische Betreuung notwendigen Softwaremodule. Die Schulung erfolgt durch den jeweiligen Warenwirtschaftssystemanbieter. Die Unterlagen zur Zertifizierung und die Nachweise über die Seminare nimmt der LAV Niedersachsen entgegen. Kosten für die Online-Workshops: 30 Euro pro Workshop und Teilnehmer, zertifizierte Apotheken erhalten einen Sondertarif in Höhe von 15 Euro pro Workshopteilnehmer.

Interessierte melden sich bei ApoLearn zu den Workshops an. tg

ApoLearn: Lernen via Internet – mit Zertifizierung

# Online-Fortbildung spart Ausfallzeiten und Reisekosten

Der Heilberuf Apotheker – inklusive seiner Komplementärberufe – gehört zu den fortbildungsintensivsten Tätigkeiten in unserem Land. Wer aber von morgens bis abends ausschließlich zwischen Offizin und „Backoffice“ pendelt, muss sich am Abend schon gehörig zusammenehmen, um noch eine Fort- oder Weiterbildungsveranstaltung aufzusuchen.

Fest steht lediglich: Wer ohne zeitlichen Druck lernt, lernt am besten. Daher hoben die Apothekerkammer in Hannover, das Wirtschaftsministerium des Landes Niedersachsen und die Universität Hildesheim unter Leitung von Kai-Jörg Schulz 2003 ein Pilotprojekt zur internetbasierten Fortbildung für Apotheker aus der Taufe. Das Konzept wurde mit dem Erstlingskurs „Fettstoffwechselstörungen“, an dem über 150 Apotheker (aufgeteilt in drei Gruppen) teilnahmen, evaluiert und optimiert. Auf dieser Grundlage steht jetzt – unter der Dachmarke ApoLearn – allen Kammermitgliedern eine Lernplattform zur Verfügung, die ihnen eine zeit- wie orts- und herstellerunabhängige berufliche Fortbildung ermöglicht.

Die Vorteile dieser Fortbildungsform liegen auf der Hand: Es entstehen keine Reisekosten und keine Ausfallzeiten der Mitarbeiter. Zur Nutzung des Angebots ist ein Basisabonnement erforderlich. Dieses umfasst unter anderem eine Grundschulung im Umgang mit ApoLearn, einen Fortbildungsnewsletter, eine semantische Suchmaschine für alle Seminarinhalte, weiterführende Chats für sämtliche Teilnehmer sowie Meinungsforen zum Informationsaustausch.

Jeder Abonnent kann sich aus dem Kursangebot Workshops nach persönlicher Inter-



Apotheker Enno Freerksen, Damian-Apotheke, Hannover, setzt auf das onlinebasierte Fortbildungsangebot von ApoLearn.

Foto: Schulz

essenlage auswählen. Derzeit werden neben „Fettstoffwechselerkrankungen“ weitere Themen wie „Wundversorgung“, „Schmerztherapie“, „Hypertonie“, und aktuell auch „Hausapothekenmodell“ angeboten. Unter Workshops verstehen die Anbieter die Einheiten, aus denen die Kurse sich zusammensetzen.

Der Stoff dieser Einheiten lässt sich, so die Erfahrung von Teilnehmern, problemlos in etwa drei Wochen bearbeiten. Dabei entspricht eine Workshopeinheit etwa drei Präsenzseminarstunden. Zwischentests, ein Abschlusstest sowie ein Expertenchat runden die Workshops ab, die von praxiserfahrenen Tutoren geleitet werden. Die ApoLearn-Angebote sind von der niedersächsischen Apothekerkammer zertifiziert und mit Fortbildungs-

punkten (z. B. „Fettstoffwechselstörungen“ Workshop I bis IV: 16 Punkte) ausgestattet. Wie gut das Angebot bei den Nutzern ankommt, bestätigt unter anderem Enno Freerksen, Mitglied des Landesapothekerverbandes (LAV) Niedersachsen und niedergelassener Pharmazeut in Hannover. Er ist ein mit über 30 Berufsjahren erfahrener Apotheker, der gern zweigleisig fährt und sowohl Präsenzveranstaltungen besucht als auch Internetangebote nutzt. Sein Tipp: Mit zunehmendem Alter sollte man dem onlinebasierten Lernen den Vorzug geben. Begründung: „Bei einem Online-Workshop bin ich zeitlich flexibler und kann unterbrechen; auch Wiederholungen sind so einfacher möglich.“ jrd

① ApoLearn, [www.apolearn.de](http://www.apolearn.de),  
Tel.: 0700 27653276